



## SMART CITY Round Table Brunch

# CO<sub>2</sub>-frei heizen und kühlen

## Marktfähige Lösung für Neubau und Bestand

Die Dekarbonisierung der Wärme- und Kälteversorgung wird durch internationale und nationale Verpflichtungen unumgänglich. Die notwendige Anpassung unseres Gebäudebestands kommt jedoch nur langsam voran. Was hindert uns eigentlich an einem beschleunigten Ausstieg aus der Öl- und Gasversorgung? Sind es Fragen zur Wahl der richtigen Technologie, zur Versorgungssicherheit oder Lebensqualität? Sind es begrenzte Budgets und Kapazitäten, Unsicherheiten bei Planung und Betrieb, die Befürchtung höherer Betriebskosten oder andere Bedenken?

„Eine klimaneutrale Wärme- und Kälteversorgung ist nicht nur überall

möglich, sondern auch wirtschaftlich und zu garantierten und marktüblichen Preisen realisierbar“ sagt Bmstr. Ing. Herbert Hetzel. Im Wiener Stadtentwicklungsgebiet „Viertel Zwei“ hat er bereits 2017 ein europaweit sichtbares Vorzeigeprojekt in Betrieb genommen, in dem 800 Wohnungen, 60.000 m<sup>2</sup> Büro- und Geschäftsflächen (darunter ein denkmalgeschütztes Gebäude), eine Schule und ein Hotel CO<sub>2</sub>-neutral beheizt und gekühlt werden. Zentrales Element ist die Nutzung des Erdreichs als Wärmespeicher - ein Konzept das nahezu überall und für alle Gebäudenutzungen eingesetzt werden kann, wie viele bereits umgesetzte Projekte belegen.

Im **17. Smart City Round Table Brunch** geht es um Erfahrungen mit dem Betrieb dieser dezentralen, CO<sub>2</sub>-freien Wärme- und Kälteversorgung sowie deren Beitrag zum raschen Öl- und Gasausstieg.

### Diskutieren Sie mit:

- **Welche Rolle spielt dieses System für die Umstellung der rund 5.200 Öl- und 11.300 Gaskessel in der Stadt?**
- **Wie können Entscheidungsträger:innen (Stadt, Bauträger, Hausverwaltungen, Immobilienbesitzer), Planer:innen, Energieversorger und -dienstleister erprobte Lösungen rasch und breit in die Umsetzung bringen?**
- **Welche Rahmenbedingungen müssen wir dafür verbessern?**

**Montag, 03. Juli 2023, 09 - 12 Uhr**

**Initiative Architektur, Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg**

Impulsreferat

CO<sub>2</sub>-freie Wärme und Kälte

Bmstr. Ing. Herbert Hetzel – Beyond Carbon Energy Holding GmbH

Max. 40 Teilnehmer:innen vor Ort. **Verbindliche Anmeldung bis Montag 26. Juni 2023** unter [birgit.danninger@salzburg.gv.at](mailto:birgit.danninger@salzburg.gv.at).

**Wir bitten um rechtzeitige Absage bei Verhinderung**, um weiteren Interessent:innen (Warteliste) die Teilnahme zu ermöglichen.

**Initiative Architektur  
Sinnhubstraße 3  
5020 Salzburg**

**Bitte reisen Sie umweltfreundlich an!**

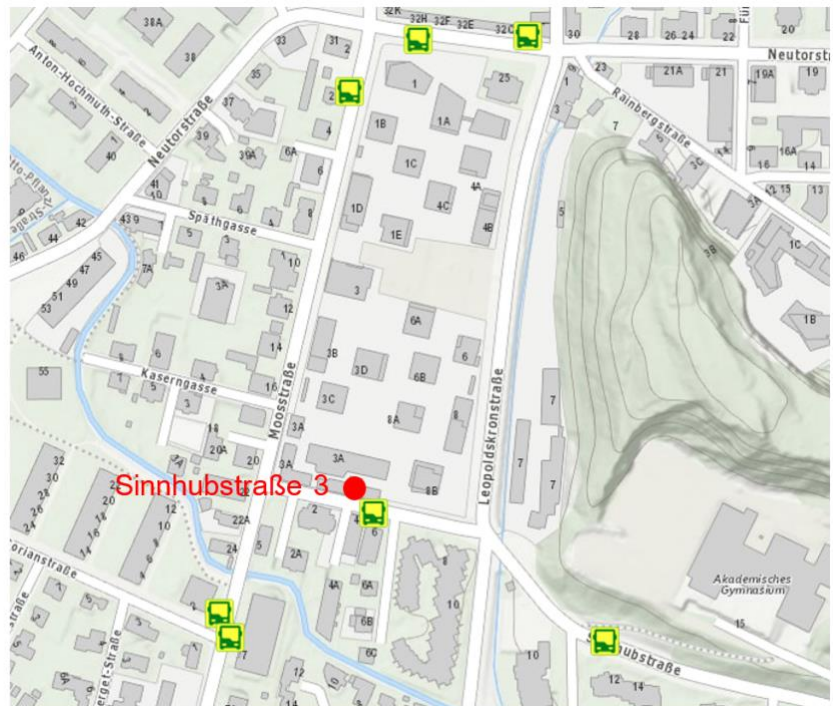
**Anreise mit Bus:**

Haltestelle „Sinnhubstraße“ Linie 21, 22, 27  
Haltestelle „Gorianstraße“ Linie 11, 23  
Haltestelle „Quartier Riedenburg“ Linie 1, 8, 10

**Anreise mit dem Fahrrad:**

Radabstellanlage direkt vor dem Gebäude

<https://maps.stadt-salzburg.at/#zoom=3&lat=47.79618&lon=13.03586&layers=25-1912-1913>



**SMART CITY Masterplan**

Der SMART CITY Masterplan wurde 2012 vom Gemeinderat der Stadt Salzburg beschlossen. 25 ambitionierte Teilziele in den Bereichen Gebäude, Energieversorgung, Mobilität und Lebensstil und deren beharrliche Umsetzung in smarten Lösungen machen die e5-Gemeinde Stadt Salzburg österreichweit

zum Vorreiter. Getragen wird der Prozess von einer breiten Community. Auf den Round Tables der SMART CITY Salzburg diskutieren in regelmäßigen Abständen Entscheidungsträger:innen und Expter:innen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung aktuelle SMART CITY Themen und werden damit zu aktiven Gestaltern des Salzburgs von morgen.

**Ansprechpartner**

SMART CITY Koordination der Stadt Salzburg:  
Magistrat der Stadt Salzburg  
MA 6 - Baudirektion  
SMART CITY Koordination  
Christoph Hillebrand, BSc. MSc.  
christoph.hillebrand@stadt-salzburg.at  
www.smartcitysalzburg.at

➔ [www.smartcitysalzburg.at](http://www.smartcitysalzburg.at)

